

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Ausgewählte Dramen**

Das Käthchen von Heilbronn. Der zerbrochene Krug

**Kleist, Heinrich**

**Leipzig, 1877**

Auftritt IX

[urn:nbn:de:bsz:31-86087](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86087)

Rosalie.

Von wo?

Graf vom Strahl.

Vom Sarge der Verblühten. —

Laßt Euch im Ruß, ich bitte sehr, nicht stören! (16).

Zweiter Auftritt.

Kunigunde und Rosalie.

(Pause.)

Kunigunde (ausbrechend).

Er weiß — umsonst ist's, alles hilft zu nichts,  
Er hat's gesehn! Es ist um mich gethan!

Rosalie.

Er weiß es nicht.

Kunigunde.

Er weiß.

Rosalie.

Er weiß es nicht.

Ihr klagt — und ich, vor Freuden möcht' ich hüpfen.  
Er steht im Wahn, daß die, die hier gefessen,  
Sybille, meine Mutter, sei gewesen;  
Und nimmer war ein Zufall glücklicher,  
Als daß sie just in Eurem Zimmer war;  
Schnee, im Gebirg gesammelt, wollte sie  
Zum Waschen eben Euch ins Becken tragen.

Kunigunde.

Du sahst, wie er mich prüfte, mich ermaß.

Rosalie.

Gleichviel; er traut den Augen nicht. Ich bin  
So fröhlich wie ein Sichhorn in den Fichten!  
Laßt sein, daß ihm von fern ein Zweifel kam;  
Daß Ihr Euch zeigtet groß und schlank und herrlich,  
Schlägt seinen Zweifel völlig wieder nieder.  
Des Todes will ich sterben, wenn er nicht  
Den Handschuh jedem hinwirft, der da zweifelt,  
Daß Ihr die Königin der Frauen seid.  
D seid nicht muthlos! Kommt und zieht Euch an;  
Der nächsten Sonne Strahl, was gilt's, begrüßt Euch  
Als Gräfin Kunigunde Wetterstrahl!

Kunigunde.

Ich wollte, daß die Erde mich verschlänge! (16.)